

Inhalt

Zur Einleitung

Methodische Reflexionen – Forschungsstand
und Aufgabenstellung

7

Mechanismen mediceischer Macht und die
Herausbildung einer höfischen Elite in
Florenz, 1537 – 1609

12

Florentinische Palastkapellen nach dem
Tridentinum – Begriffsbestimmung,
Verbreitung, Bauform

21

Die Kapellen der Medici

Palazzo Vecchio

31

Die Cappella dei Priori: Das republikanische
Erbe und die Frömmigkeit des neuen
Fürsten

31

Die Kapelle als Ort kommunaler Identität,
1511 – 1532

32

Die Anverwandlung durch Cosimo I.
de' Medici nach 1539/40

40

Die Cappella di Eleonora: Künstlerische
Innovation und dynastischer Aufbruch

46

Ein neuer Stil für die Duchessa

46

Der theologische Gehalt der Bilder: Die
heilspendende Kraft der Eucharistie

51

Die politische Botschaft: Cosimo als Moses
oder Josua?

56

Der Bezug zu Eleonora

64

Funktionale Aspekte

66

Die Cappella del Quartiere di Leone X:

Raffael, die göttlichen Cosimos und das
»Crescendo der Stile«

69

Der theologische Gehalt der Bilder: Taufe,
Eucharistie und Selbstaufopferung als
Fundamente des christlichen Glaubens

69

Die politische Botschaft: Cosimo I.
als Märtyrer

79

Die Neuinszenierung der *Madonna
dell'Impannata* und ihre
propagandistische Sendung

82

Zentralität versus Diskretion –
Überlegungen zur Funktion und
zum Publikum der Kapelle

85

Palazzo Pitti

86

»Quant'al gran Duce nostro onor s'acquista?« –
Die erste Kapelle im Palazzo Pitti und das
Marmorkruzifix von Benvenuto Cellini

86

Die Kapelle von Cosimo I. im Palazzo Pitti –
ein Rekonstruktionsversuch

87

Exkurs: Zwei unerkannte Entwürfe
Ammannatis für die Kapelle

97

Funktionale Aspekte

101

Benvenuto Cellinis Marmorkruzifix –
Entstehungsgeschichte und
künstlerische Intention

105

Die Rezeption des Kruzifixes in der Lyrik
und seine Bedeutung für den Herzog

111

Die Kapelle von Christina di Lorena – Eine Taufkapelle für die Nachkommen?	121	
Rekonstruktion	121	
Die bildliche Evidenz der Architektur	124	
Funktionale Aspekte	126	
Farbtafeln	129	
Die Palastkapellen der <i>cortigiani</i>		
Im Zeichen des Gnadenbildes der Santissima Annunziata	147	
Die Kapelle der Ridolfi	147	
Auftraggeber, Lage, Ausstattung	147	
Neuzuschreibung an Giovanni Brina	150	
Manifestationen des Göttlichen	156	
Die Kapelle von Giovanni Battista Zanchini	164	
Datierung und Auftraggeber	164	
Das theologische Programm	167	
Exkurs: Benedetto Veli oder Ludovico Buti?	178	
<i>Memoria, nobiltà, sacralità</i>	187	
Ein Höfling sichert sein Seelenheil	195	
Die Magdalenenkapelle von Jacopo Salviati	195	
Die Kapelle und ihr architektonischer Kontext	195	
Das theologische Programm: Vita Contemplativa und Eucharistie als Fundamente des Heils	201	
Ort der Läuterung	226	
Der Auftraggeber und sein spirituelles Umfeld	229	
Serafino Razzi als Entwerfer des Bildprogramms?	233	
Die Kapelle im höfischen Kontext und ihr Bezug zum »Appartamento di ricreazione«	235	
Zusammenschau	243	
Anhang		
I. Katalog der noch heute erhaltenen Florentiner Palastkapellen, 1537–1609	249	
II. Liste der zwischen 1591 und 1627 nachweisbaren Palastkapellenbesitzer im Stadtkern von Florenz	259	
III. Quellen	261	
IV. Inschriften	268	
V. Abbildungsnachweis	273	
VI. Abkürzungsverzeichnis	274	
VII. Literaturverzeichnis	275	
Danksagung	293	